

<b>Modul 5</b>	Angeleitetes theaterpädagogisches Projekt				
	<i>Guided Theatre Project</i>				
	<b>Modulart</b>		Pflichtmodul		
	<b>Modulkennnummer</b>		103800500		
	<b>Leistungspunkte (LP)</b>		10 LP		
	<b>Semesterwochenstunden (SWS)</b>		4 SWS		
	<b>Studienabschnitt</b>	4. Semester	<b>Workload (gesamt)</b>		300 h
	<b>Turnus</b>	Jedes Frühjahrssemester	<b>Davon</b>	<b>Präsenzzeit</b>	60 h
	<b>Dauer</b>	1 Semester		<b>Selbststudium</b>	240 h
<b>Qualifikationsziel:</b>	Die Studierenden erarbeiten gemeinsam mit den anleitenden Lehrpersonen eine Theaterproduktion, die im semi-öffentlichen Rahmen präsentiert wird. Dazu setzen sie die in den Modulen 1 bis 3 erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen produktiv ein und entwickeln unter Anleitung und Einsatz literarischer, visueller, akustischer und dramaturgischer Gestaltungsmittel künstlerische Arbeits- und Inszenierungskonzepte, die sie gemeinsam abstimmen. Zur thematischen Recherche suchen sie die Kooperation mit inner- und außeruniversitären Praxisfeldern. Sie planen und reflektieren ihre Arbeitsprozesse; das gemeinsame Arbeitsergebnis wird öffentlich präsentiert.				
<b>Fachkompetenz:</b>	Abläufe in partizipatorischer theaterpädagogischer Projektpraxis, Produktionsdramaturgie, Licht-, Ton-, Bühnenkonzepte, Inszenierungspraxis, Verhältnis zu Publikum und Öffentlichkeit				
<b>Methodenkompetenz:</b>	Verfahren partizipatorischer Themenfindung und -bearbeitung, Künstlerische Recherche, Erstellung und Diskussion von Arbeitskonzepten, Strategien der Materialgenerierung und -bearbeitung, Mittel der Produktionsdramaturgie, (eigenständigen) Probenpraxis, Skriptentwicklung, Aufführungsvorbereitungen inkl. Technik; Arbeitsteilung und Verfahren kollektiver Entscheidungsfindung				
<b>Sozial- und Selbstkompetenz:</b>	Reflexionskompetenz im Umgang mit gemeinsamer Stückentwicklung, interdisziplinäre Kooperation, produktives Einbringen von eigenen Ideen, Teamarbeit in der Generierung und Verknüpfung von Teilelementen, Strategien der Entscheidungsfindung und der Reflexion von Spielleitungspraxis, Umgang mit Publikumserwartungen				
<b>Lehr-/ Lernformen:</b>	Einzel- und Gruppenarbeit, eigenständige Recherche, Diskussionen, angeleitete und kollektive Probenpraxis, Reflexionsrunden, Auf- und Abbau				
<b>Modulverantwortliche/r:</b>	Prof. Dr. Tania Meyer				
<b>Teilnahmevoraussetzung:</b>	Keine				
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B.A. Bildungswissenschaften				
<b>Anmerkungen / Sonstiges:</b>	k.A.				

<b>M 5: Teilmodul 1</b>	Angeleitetes theaterpädagogisches Inszenierungsprojekt				
	<i>Guided Theatre-Pedagogical Staging Project</i>				
	<b>Teilmodulkennnummer</b>	103800501	<b>Lehrveranstaltungsart</b>	Praxisprojekt	
	<b>SWS</b>	4 SWS	<b>Workload (Teilmodul)</b>	140 h	
	<b>Art des Teilmoduls</b>	Pflicht	<b>Davon</b>	<b>Präsenzzeit</b>	60 h
	<b>Geplante Gruppengröße</b>	15		<b>Selbststudium</b>	80 h
<b>M 5: Modulprüfung</b>	Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	<b>Prüfungsnummer</b>	103800505	<b>Prüfungsumfang</b>	Siehe Erläuterung	
	<b>Prüfungsform</b>	Präsentation und schriftliche Projektprozessreflexion	<b>Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung</b>	160 h	
	<b>Benotete Prüfung?</b>	Ja			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Präsentation: öffentlich; Umfang der schriftlichen Projektprozessreflexion: ca. 8 Seiten			
Letzte Änderung: 06.08.2025					